



Digitalisierung der Arztpraxis: Einfach dem ärztlichen Zweifel begegnen

Von *IFABS*

Erstellt am 17 Okt 2017 - 06:29

Digital-Anbieter beklagen immer wieder die schwierigen und langwierigen Überzeugungsprozesse bei der Zusammenarbeit mit niedergelassenen Ärzten. Doch es gibt eine einfache Lösung.

Es fehlt an praktischem Verständnis

Sowohl Startups als auch etablierte Anbieter digitaler Projekte und Produkte beklagen, dass die Vermarktung bei niedergelassenen Ärzten nur sehr zögernd fortschreitet. Einer der Gründe hierfür ist – das zeigen die Resultate von Befragungen und Gruppendiskussionen – das mangelnde Vorstellungsvermögen der Mediziner, wie digitale Ansätze ganz konkret in die Arbeit eingebunden werden können und wie die tägliche Arbeit mit ihnen erfolgt.

Ursache Kompetenz-Mängel

Ursache hierfür ist vor allem die fehlende Medien- bzw. Technik- und Management-Kompetenz der Ärzte. Sie führt auch dazu, dass generelle Nutzen-Argumente nur auf eine geringe Resonanz stoßen, da sie für die Praxisinhaber aufgrund des fehlenden praktischen Bezugs zum größten Teil reine Theorie sind.

Der einfache Ausweg - Weiterlesen: <http://ow.ly/4K8s30fVs8A> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 06:40): <http://www.medkom24.eu/node/22693>

Links:

[1] <http://ow.ly/4K8s30fVs8A>